

PRESSEINFORMATION

18. MÄRZ 2014 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN AM 22. UND 23. MÄRZ

Residenzschloss Ludwigsburg

Immer ein Erlebnis – eine Sonderführung im Ludwigsburger Residenzschloss

Am Wochenende erzählen historisch gewandete Referenten Amüsantes und Wissenswertes aus ihrem Leben bei Hofe. Und man kann die Beletage im stimmungsvollen Licht der Kronleuchter erleben.

GESCHICHTE WIRD LEBENDIG

„Kronleuchter und Augenfunkeln“ heißt es am Samstag, den 22. März um 17.00 Uhr. Unbedingt empfehlenswert ist ein Gang durch das Schloss im stimmungsvollen Schein der kostbaren Lüster. Mühelos kann man nachempfinden, was für ein Privileg es war, bei den wundervollen barocken Festen vor 300 Jahren eingeladen gewesen zu sein.

Am Sonntag, den 23. März startet das Programm um 11.00 Uhr mit Lakai Johann. Unter dem Motto „Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern“ erfährt man pikante Details aus dem Leben der Herren bei Hofe unter König Friedrich. Dessen Gemahlin Charlotte Mathilde war die „Chefin“ aller adeligen Damen. Ob sie ein strenges oder eher nachsichtiges Regiment führte, weiß Christine Döring. Sie ist die Kammerzofe der Königin. Ihr Thema lautet „Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen“ und dies am gleichen Tag um 15.30 Uhr.

DIE TERMINE

„Kronleuchter und Augenfunkeln“

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschendiese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

18. MÄRZ 2014 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN AM 22. UND 23. MÄRZ

„Kronleuchter und Augenfunkeln“

Referent: Edmund Banhart

Samstag, 22. März 2014, 17.00 Uhr

„Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern“

Sonderführung im Kostüm

Referent: Klaus Wichert

Sonntag, 23. März 2014, 11.00 Uhr

„Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen“

Sonderführung im Kostüm

Referentin: Anne Raquet

Sonntag, 23. März 2014, 15.30 Uhr

ANMELDUNG & PROGRAMM

Für die Sonderführungen mit begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich unter Tel. +49(0)71 41.18 20 04. Das Programm mit allen Sonderführungen der Ludwigsburger Schlösser ist an den Schlosskassen, im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de oder über das Info-Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten +49(0)72 51.74 27 70 erhältlich. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschendiese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).